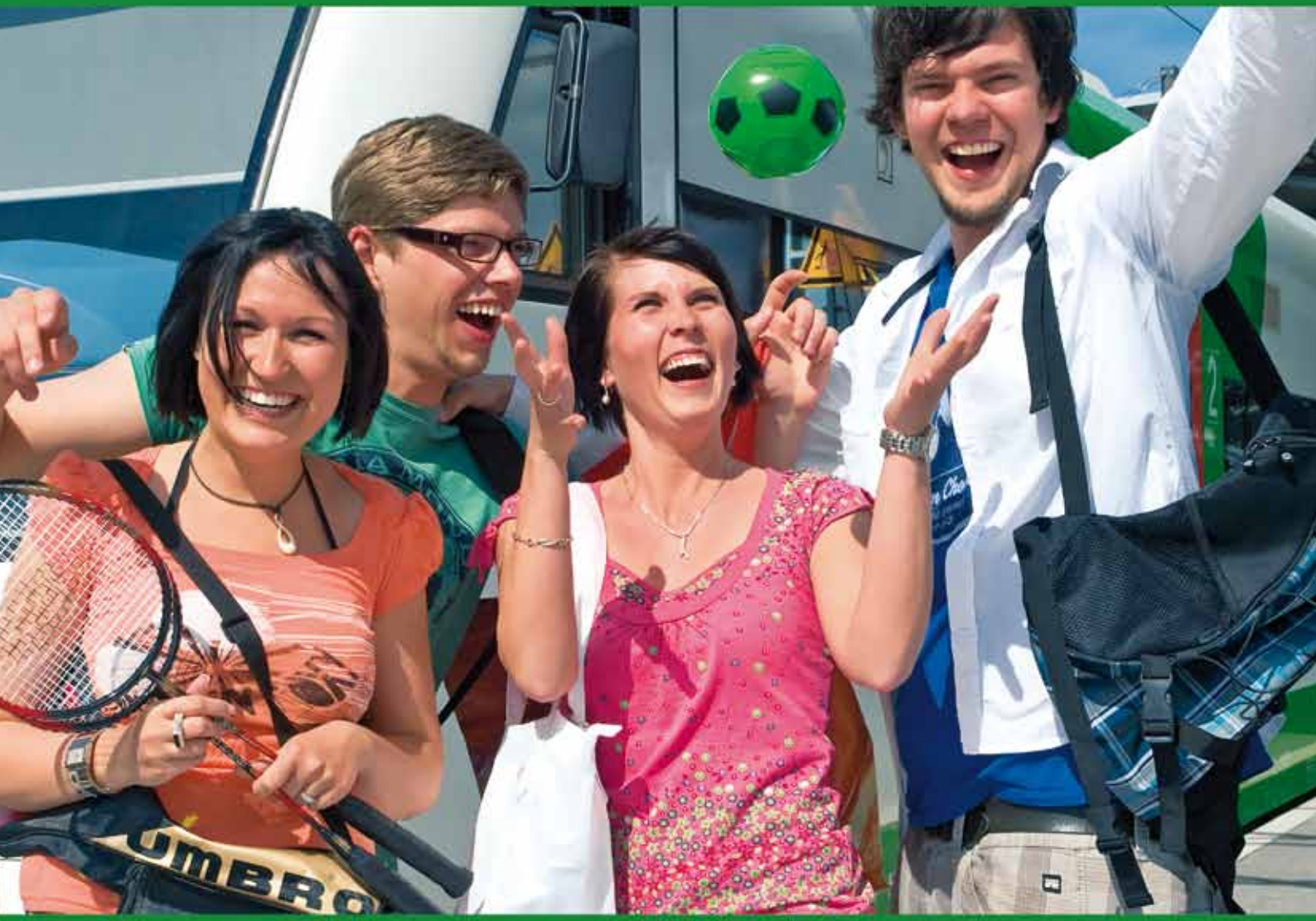
DAS JOURNAL FÜR FREUNDE DER ERFURTER BAHN UND DER SÜD•THÜRINGEN•BAHN

SHUTTLE-NEWS

12. Jahrgang | Juni 2010 | Ihre Eisenbahn hautnah. Tipps, Angebote und Neuigkeiten.



Mobiler Sommer

Gute Fahrt im RegioShuttle.

Wir fahren für das BAHNLAND BAYERN Zeit für Dich.

Bayerischer ÖPNV-Preis 2010 ging an Erfurter Bahn

175 Jahre Eisenbahn in Deutschland | Bahn-News |
Raus ins Grüne auf Entdecker-Tour | Preiswert durch die Sommerferien

DAS JOURNAL
SHUTTLE-NEWS

ERFURTER BAHN · UNTERFRANKEN SHUTTLE der EB · Süd·Thüringen·Bahn

Sie fragen - wir antworten

Tipps und Tarife für Eisenbahnreisen in der Gruppe

Gleich vorweg, wer eine Gruppenreise mit der Bahn plant, dem können wir die BAHN-Hotline 01805 996633 empfehlen. Unter dem Stichwort Gruppe können hier sowohl Buchungen als auch Reservierungen vorgenommen werden. Bei rechtzeitiger Anmeldung kann hier auch ein bequemer Bankeinzug zur Bezahlung und variable Gruppengrößen vereinbart werden. Der Reisewunsch wird dann von der Deutschen Bahn (die hierfür bereits ein Entgelt erhält) an unsere Eisenbahn weitergeleitet.

- **Gut zu wissen für Tariffüchse:** Eine Gruppe bedeutet immer 50 % ab 6 Personen, je Person – als Variante immer mit Länderticket (z.B. Thüringen-Ticket gilt in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt) und Schönes Wochenende-Ticket vergleichen. Der beste Preis wird dann an der Hotline verkauft.

  Natürlich können Gruppen bis 20 Personen auch bis eine Stunde vor Zugabfahrt eine Gruppenfahrt kaufen, sie haben in diesem Fall aber keine Beförderungsgarantie. Gruppen ab 21 Personen müssen sich 14 Tage vor Fahrtantritt anmelden.

- **Gruppenfahrten im Verkehrsverbund Mittelthüringen**

  Die Bestimmungen für Gruppenreisen VMT-Verbundgebiet gelten bei der Erfurter Bahn / S·T·B auf den Strecken Erfurt Hbf - Neudietendorf, Erfurt Hbf - Kühnhausen und Erfurt Hbf - Döllstädt.

- **Das Gruppenticket Mittelthüringen**

  Es gilt für gemeinsam Reisende, die den ermäßigten Fahrpreis für mindestens 6 erwachsene Teilnehmer zahlen. Als 1 Erwachsener zählen übrigens auch 2 Kinder von 6 bis 14 Jahre, 2 kostenpflichtige Hunde oder 1 Kind und ein kostenpflichtiger Hund.

  Die Fahrpreise für das Gruppenticket Mittelthüringen richten sich nach der Preisstufe sowie dem Zeitpunkt der Buchung und werden bis 1 Stunde vor Abfahrt des Zuges ausgegeben.

- **Das Gruppenticket Mittelthüringen Basis**

  Das Gruppenticket Mittelthüringen Basis kann bis 1 Stunde vor Abfahrt des Zuges erworben werden.

- **Gruppenticket Mittelthüringen Extra**

  Das Gruppenticket Mittelthüringen Extra ist bis 14 Tage vor Reisebeginn erhältlich.

  Die Ermittlung der Preisstufe erfolgt dabei anhand der Systematik des Verbundtarifes Mittelthüringen (VMT), d.h. nach der Anzahl der Tarifzonen, die befahren werden. Kinder (6 bis 14 Jahre) und kostenpflichtige Hunde zahlen jeweils 50 % des für einen Erwachsenen geltenden Fahrpreises. Kostenfrei fahren hier Kinder bis 5 Jahre, Begleitpersonen von schwerbehinderten Menschen, wenn die Notwendigkeit der Begleitung im Ausweis des Schwerbehinderten eingetragen ist. Für Gruppen ab 21 Personen besteht eine Anmeldepflicht. Die Anmeldung muss bis max. 7 Tage vor Reiseantritt über die Verkaufsstellen bei der Gruppenreservierungsstelle erfolgen. Für Schulklassen und Kindergartengruppen empfehlen wir auch bei einer Gruppengröße bis 20 Personen eine Anmeldung.

  Für Gruppen mit Fahrrädern oder Rollstühlen gilt die Anmeldepflicht bereits ab 6 Teilnehmern.

- **Das NVV Großgruppenticket**

  Für Schulen, Wandervereine und andere organisierte Personengruppen mit einer Mindestteilnehmerzahl von 6 zahlenden Personen. Das Ticket gilt im NVV-Gebiet zwischen einer gemeinsamen Ausgangs- und einer gemeinsamen Zielhaltestelle ohne Umweg und Unterbrechung. **Der Preis für die einfache Fahrt:** 50 % der Einzelfahrkarte Erw. pro Person. **Der Preis für die Hin- und Rückfahrt:** voller Preis der Einzelfahrkarte Erw. pro Person. Für Kinder und Jugendliche bis einschl. 17 Jahre sowie deren Begleitpersonen gilt der Preis der Einzelfahrkarte Kind analog. Für Gruppenreisen mit unterschiedlichem Start- und Zielort ist die höchste Preisstufe der durchfahrenen Relationen zu wählen.

Reservierungen

Fahrten, die mit einem Großgruppenticket durchgeführt werden, müssen vor Fahrtantritt bei dem Verkehrsunternehmen, das diese Linie bedient, angemeldet werden. Die Beförderung kann von dem Verkehrsunternehmen abgelehnt werden bzw. kann die Mitnahme auf bestimmte Fahrten beschränkt werden. DB: Anmeldepflicht ab 21 Personen (siehe Gruppe&Spar). Schulen erhalten Großgruppentickets durch die Kasseler Verkehrs-Gesellschaft AG . Großgruppentickets werden grundsätzlich nicht beim Fahrpersonal bezahlt. Großgruppentickets für Wandergruppen werden von den NVV-Kundenzentren sowie von allen DB Reisezentren im NVV-Gebiet ausgegeben und abgerechnet.

Impressum:
SHUTTLE-NEWS, das Kundenjournal der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn, erscheint vierteljährlich kostenlos mit 5.000 Exemplaren.
Herausgeber: Erfurter Bahn GmbH, Am Rasenrain 16, 99086 Erfurt. Tel.: 0361 74207-0, Fax: 0361 74207-27. E-Mail: info@erfurter-bahn.de. www.erfurter-bahn.de. Süd·Thüringen·Bahn GmbH. Betriebsstandort: Lindenallee 1, 98617 Meiningen. Tel.: 03693 5086-0, Fax: 03693 5086-295. www.sued-thueringen-bahn.de. Redaktion - Erfurter Bahn: Andreas Galle, Katharina Hagemann. S·T·B: Astrid Rohrbeck. Produktion: www.neumeister.de. Redaktionsschluss: 28.05.2010

kommt gut an

Per hinterlegter Telefonnummer immer den richtigen Fahrschein anklingeln ohne anstehen und Kleingeldsorgen!

HandyTicket - das neue VMT

Finden Sie gut?

Stellen Sie sich vor, nie wieder nach Kleingeld in den Taschen suchen, wenn der Zug kommt und nie wieder hektisch nach dem Ticket wühlen, wenn es heißt: "Die Fahrausweise, bitte!"

Ab sofort ist Ihr Handy auch im Zug Ihr Ticket, denn der Fahrausweis kommt per SMS oder Handyprogramm aufs Display. Einfach Ticket auswählen, bestellen und ganz entspannt einsteigen. Bequem, bargeldlos und egal von wo nach wo.

Und das sind Ihre Vorteile:

Einmal anmelden - in vielen Regionen Deutschlands fahren

Bargeldloser Fahrkartenkauf für Eisenbahn, Straßenbahn und Bus

Unabhängige Öffnungszeiten und Fahrkartenautomaten

Kostenkontrolle durch sichere und einfache Abrechnung

T-Angebot im Verbundtarif Mittelthüringen

Können Sie haben

Ihre individuelle Fahrplanauskunft, direkt auf dem Handy

Laden Sie sich das HandyTicket-Programm kostenlos und einmalig auf Ihr Handy herunter und kaufen Sie unkompliziert und bargeldlos Fahrkarten. Zusätzlich ermöglicht es Ihnen, Fahrplanauskünfte direkt auf Ihrem Handy anzeigen zu lassen.

In leicht verständlichen Auswahlmenüs können Sie Start und Zielort sowie die gewünschte Abfahrtszeit eingeben, ganz einfach über Ihre Handy-Tastatur. In Sekundenschnelle erhalten Sie dann Ihre Wunschverbindung.

Das HandyTicket-Programm zeigt Ihnen automatisch den Preis der Fahrkarte an, wenn die von Ihnen gewünschte Strecke innerhalb des Verbundgebietes Mittelthüringen liegt. Im nächsten Schritt können Sie das ausgewählte Ticket erwerben.

Sie finden das Programm im VMT-Kundenportal unter www.vmt-handyticket.de

Einfach anmelden – überall fahren

Besuchen Sie www.vmt-handyticket.de und melden Sie sich im Kundenportal unkompliziert und einmalig in nur wenigen Schritten an. Sie werden nach und nach durch die kostenlose Registrierung geführt. Außerdem beantwortet Ihnen die Seite alle Fragen rund um das HandyTicket im Detail. Einmal angemeldet, können Sie das HandyTicket in allen teilnehmenden Städten und Regionen nutzen.

Ihr HandyTicket ist sicher

Sie haben immer die volle Kostenkontrolle. Im geschützten Bereich des Kundenportals im Internet finden Sie jederzeit eine detaillierte Aufstellung und eine monatliche Abrechnung Ihrer bereits erworbenen Fahrkarten.

Tickets kaufen rund um die Uhr

Das HandyTicket erhalten Sie für Einzelfahrten, 4-Fahrtenkarten, Fahrradkarten, Tageskarten bis hin zu Gruppentageskarten. Für den Kauf gibt es vier Möglichkeiten, die schnell verständlich auf www.vmt-handyticket.de erklärt werden.

Weitere Infos zum HandyTicket gibt es hier:

Service-Telefon HandyTicket 01805 1700 71
(42 ct./Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk ggf. abweichend)

E-Mail: info@vmt-handyticket.de

VMT-Infotelefon: 01805 1300 31 (42 ct./Min. aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk ggf. abweichend)

Servicezeiten: Montag bis Freitag von 6.00 bis 22.00 Uhr und samstags von 8.00 bis 16.00 Uhr

Partner im VMT: DB Regio AG · Erfurter Bahn GmbH · Süd-Thüringen-Bahn GmbH · Erfurter Verkehrsbetriebe AG · Stadtwirtschaft Weimar GmbH · Jenaer Nahverkehrsgesellschaft mbH · Personenverkehrsgesellschaft mbH Apolda · JES Verkehrsgesellschaft mbH

BAUMKRONENPFAD im Nationalpark Hainich

FamilienWandertag der Erfurter Bahn

Ganz in Familie dem Urwald aufs Dach

Fotos vom FamilienWandertag auf www.erfurter-bahn.de

Am 8. Mai lud unsere Erfurter Bahn zu ihrem beliebten FamilienWandertag ein. Das Angebot hatten wir unter anderem im Familienpass der Landeshauptstadt veröffentlicht und die Resonanz war prima - nämlich sofort ausgebucht!

Zum Allinclusivpreis (Fahrschein, Führung, Picknick, Spiel und Spaß) startete unser RegioShuttle fahrplanmäßig um 10.08 Uhr vom Hauptbahnhof Erfurt in Richtung Bad Langensalza. Ausgerüstet mit unseren neuen Button erhielten unsere Teilnehmer eine kurze Reiseinfo zum Wandertag und nach knapp einstündiger Fahrt mit Panoramaausblick stieg unsere mobile Gesellschaft in Bad Langensalza in den Rufbus nach Thiemsburg um, wo

unsere Wanderung zum Nationalparkzentrum begann. In super Stimmung angekommen, wurden wir im Urwald von Nationalparkranger Uwe Steiner begrüßt, mit dem wir dann zu einer spannenden Entdeckungsreise auf einer Länge von 308 Meter hoch hinauf in die Kronen des Waldes aufstiegen. Aus erster Hand gab es jede Menge Infos über Flora und Fauna des Urwaldes und bei einer einzigartigen Sturmdemonstration an einem Baum stockte so manchem Reisenden der Atem. Am frühen Nachmittag lud unsere Erfurter Bahn dann zum traditionellen Eisenbahnpicknick mit Quiz und Familienspielen. Hoch im Kurs stand unser Baumscheibenwettlauf und der Malwettbewerb am Fuße des Urwaldes.

Warum wir zu Wandertagen und Themenfahrten einladen, fragen Sie? Wir wollen einfach danke schön sagen - ganz mobil und ganz in Fahrgastfamilie.

Öffnungszeiten des Baumkronenpfades:

April bis Oktober von 10 - 19 Uhr, November bis März von 10 - 16 Uhr.

www.baumkronenpfad-hainich.eu

Information, Anmeldung und Eintrittspreise: 03603 892159

Touristinformation und Besucherservice: 03603 834424

Informationen zur Anreise:

kostenlose Fahrplanauskunft: 0800 1 507090

Fahrplan-Information inkl. Anschlüsse für Bus & Bahn: www.erfurter-bahn.de

Auskunft zum UmweltTicket und Rufbus:

Reise Schieck: www.reise-schieck.de 036254 81001

Regionalbus-Gesellschaft: www.regionalbus.de 03601 801710

An- bzw. Weiterreise mit dem Bus:

Orte	Erwachsene	ermäßigt*
Bad Langensalza	9,50 Euro	6,50 Euro
Mühlhausen	12,50 Euro	9,00 Euro
Eisenach	13,00 Euro	10,00 Euro

Das Baumkronenpfad-UmweltTicket – hier ist der Eintritt schon mit drin!

Im Preis enthalten sind Hin- und Rückfahrt im Bus ab Eisenach, Mühlhausen, und Bad Langensalza sowie der Eintritt zum Baumkronenpfad. Die Preise gelten für die Gesamtstrecke.

AnreiseTipps mit der Bahn:

Hopper-Ticket Thüringen nur 6,50 EUR.**

Ein Tag für eine Hin- und Rückfahrt bis zu 50 km von Mo. bis Fr. 9 - 3 Uhr des Folgetages, am Wochenende ganztägig in den Nahverkehrszügen in Thüringen und Sachsen-Anhalt.

Thüringen-Ticket nur 28 EUR bzw. 20 EUR

Ein Tag bis zu 5 Personen oder Eltern/Großeltern (max. 2 Erwachsene) mit allen eigenen Kindern/Enkelkindern unter 15 Jahren. Mo. bis Fr. ab 9 Uhr, am Wochenende ganztägig in den Nahverkehrszügen in Thüringen, Sachsen und Sachsen-Anhalt 28 Euro** bzw. 20 Euro** für Einzelreisende.

Das Schönes-Wochenende-Ticket, 37 EUR

Bis 5 Personen oder Eltern/Großeltern (max. 2 Erwachsene) mit allen eigenen Kindern/Enkelkindern unter 15 Jahren samstags oder sonntags bundesweit in den Nahverkehrszügen.

*Schüler/Studenten/Azubis

**Alle Preise am Fahrscheinautomaten

Erfurter Bahn auf gutem Kurs

„Bayerischer ÖPNV-Preis 2010“

Unser Bild zeigt (v. l.): Peter Weber, Teamleiter Marketing DB Regio Unterfranken, Andreas Galle, Leiter Betrieb, Planung, Marketing der Erfurter Bahn, Hans-Christian Hagans, Eisenbahnbetriebsleiter der Erfurter Bahn, Robert Feldner, Technischer Geschäftsleiter DB Regio Unterfranken, Heidemarie Mähler, Geschäftsführerin der Erfurter Bahn, Markus Schreyer,kaufm. Geschäftsleiter der DB Regio Unterfranken, Minister Zeil und Fritz Czeschka.

Bayerns Verkehrsminister Martin Zeil verlieh im Namen des Freistaats und der Bayerischen Eisenbahngesellschaft (BEG) auf dem Nahverkehrskongress in der Münchner Wappenhalle den „Bayerischen ÖPNV-Preis“.

Passend zum Motto des Kongresses „Eisenbahnverkehr in Deutschland – wo kneift's?“ waren Projekte und Maßnahmen gefragt, die strukturelle Herausforderungen im Gesamtsystem Nahverkehr vorbildlich und nachhaltig lösen konnten. Von insgesamt 18 Einreichungen wurden die drei besten Bewerbungen mit dem „Bayerischen ÖPNV-Preis“ 2010 ausgezeichnet.

Die drei gleichwertigen Preise gingen an die Projekte „Mobilitätsdrehscheibe am Bahnhof Günzburg“, “Kinder entdecken den ÖPNV/SPNV“ sowie an die Erfurter Bahn und DB Regio Unterfranken für die vorbildliche Kooperation in der Region. „Dort, wo die Zusammenarbeit unterschiedlicher Akteure reibungslos funktioniert und sich alle Beteiligten über die Maße im Sinne des Kunden engagieren, kneift es nicht!“ lobte Zeil in seiner Rede die mit dem Preis ausgezeichneten Projekte.

BAHNLAND BAYERN
Zeit für Dich.

Markenpremiere auf dem Bayerischen ÖPNV-Kongress

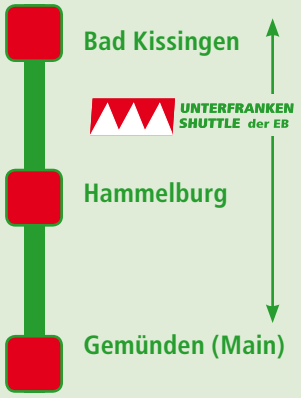
Die neue Marke der BEG für den bayerischen Schienenpersonennahverkehr (SPNV) will Lust aufs Bahnfahren machen und eine emotionale Verbindung zum Freistaat herstellen.

Gemeinsam für unsere Region

Eine herausragende Zusammenarbeit pflegen DB Regio Unterfranken und die Erfurter Bahn. Ihre inhaltliche, organisatorische und öffentlichkeitswirksame Kooperation als zwei Eisenbahnverkehrsunternehmen, die einen Verkehrsraum gemeinsam bedienen und sich betrieblich ergänzen, bezeichnete Zeil als vorbildlich:

„Es ist eine besondere Herausforderung für alle Verkehrsunternehmen, im Arbeitsalltag nicht nur die eigenen unternehmerisch-wirtschaftlichen Interessen zu verfolgen, sondern die Zusammenarbeit untereinander zum Wohle der Kunden zu optimieren. Die Kooperation zwischen der Erfurter Bahn und DB Regio Unterfranken ist dafür wegweisend.“ Durch ihr Engagement konnten die beiden Verkehrsunternehmen die Attraktivität der Bahn in dem vorwiegend ländlich geprägten Raum nachweislich steigern.

Tarifempfehlung vormerken: Fränkisches SaaletalTicket



Zusätzlich zum bestehenden DB-Tarif bietet die Erfurter Bahn auf dem Streckenabschnitt Bad Kissingen – Hammelburg – Gemünden am Main (und Gegenrichtung) das Fränkische SaaletalTicket an.

Der Sondertarif wird auch nach dem „kleinen“ Fahrplanwechsel aufrechterhalten und zum Preis von 6,50 EUR an den Fahrscheinautomaten im Unterfranken-Shuttle angeboten.

SPNV-Füchse kennen das FST

Mobilität für alle und das

barrierefrei

SOZIALVERBAND VdK HESSEN-THÜRINGEN

Wir lassen keinen allein! Für uns ist jeder wichtig! **Getreu diesem Motto des Leitbildes des Sozialverbandes VdK Hessen-Thüringen engagiert sich der mit über 1,5 Mio. Mitgliedern größte Sozialverband Deutschlands nun auch schon 20 Jahre in Thüringen.**

Seither ist der VdK Hessen-Thüringen mit über 17.000 Mitgliedern im Freistaat kompetenter Ansprechpartner zu allen Fragen des Sozialrechts. In den 21 Beratungsstellen erwarten den Ratsuchenden qualifizierte Berater mit Kompetenz und Erfahrung. Das Angebot reicht vom Renten- und Schwerbehindertenrecht über das soziale Entschädigungsrecht bis zu Fragen der Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen. Beratung und Unterstützung bietet der VdK auch zu Leistungen der Arbeitsförderung, Grundsicherung und Sozialhilfe.

VdK-Juristen vertraten die Mitglieder allein 2009 in über 800 Streitfällen vor Gericht bis hin zum Landessozialgericht. Der Sozialverband VdK setzt sich aktiv für soziale Gerechtigkeit, Chancengleichheit und Teilhabe für alle Bürgerinnen und Bürger ein.

Zudem bietet der VdK seinen Mitgliedern mit über tausend ehrenamtlichen Mitstreitern ein abwechslungsreiches und interessantes Verbandsleben, welches ohne vielfältige Mobilitätsangebote nur schwer umsetzbar wäre. So unterhält der VdK Hessen-Thüringen unter seinem Geschäftsführer Christian Fliegner seit langem gute Beziehungen zur Erfurter Bahn, die mit ihren Serviceangeboten für mobilitätseingeschränkte Personen und ihren praktischen Platz schaffenden Fahrzeugumbauten Eisenbahnmobilität „barrierefrei" anbietet.

Mehr Infos www.vdk.de/hessen-thueringen.de

175 JAHRE EISENBAH

Eisenbahnmobile Tradition und Moderne. Am 26.06.2003 lud unsere Erfurter Bahn
Tag der o ffenen Tür ein. Stargast war der „Adler", Deutsc

Zu Beginn des Eisenbahnzeitalters bestand Deutschland aus einer Vielzahl kleiner Einzelstaaten und die ersten lokalen Eisenbahnprojekte wurden von interessierten Kaufleuten, Fabrikanten und Kommunalpolitikern initiiert.

Geld für die mobile Idee war nur schwer zu beschaffen und so wurde für die ca. 6 Kilometer lange erste Eisenbahnstrecke Deutschlands von Nürnberg nach Fürth das erforderliche Baukapital über die Ausgabe von Aktien bereitgestellt. Die Geburtsstunde der Eisenbahn hatte damit geschlagen, denn in Bauausführung, Spurweite und Finanzierungsart bildete diese Eisenbahnlinie das Vorbild für alle weiteren Eisenbahnunternehmungen in Deutschland.

Nach zwei Jahren Bauzeit startete am Morgen des 7. Dezember 1835 der erste von einer Dampflok gezogene Eisenbahnzug von Nürnberg nach Fürth.

Die erste Eisenbahnlinie war vom Start an sehr erfolgreich (in den ersten Jahren wurde bis zu 20% Dividende gezahlt) und so erhielten weitere in Deutschland geplante Strecken Zuspruch und finanzielle Unterstützung. Die Bahngesellschaften beschleunigten die Bildung des modernen Kapitalmarktes durch Gründung von Aktiengesellschaften und so brach in der zweiten Hälfte des 19. Jahrhunderts ein regelrechtes Eisenbahnfieber aus.

Thüringen startet frühzeitig in das moderne Eisenbahnzeitalter

Durch seine zentrale Lage in Deutschland wurden in Thüringen frühzeitig schon überregionale Eisenbahnstrecken geplant. Los ging es 1858/59 mit der Werrabahn, auf die die spätere „Thüringische Eisenbahn" Halle/Saale – Weißenfels – Erfurt – Eisenach – Gerstungen in den Jahren 1846-1849 folgte!

Am damaligen Eisenbahnbau waren Tausende Arbeiter und Ingenieure beteiligt. Die neuen Bahnlinien brachten den Menschen deutlich mehr Mobilität und Freiheit, die Wahrnehmung von Raum und Zeit veränderte sich drastisch und die Welt rückte näher zusammen.

Die Eisenbahn wurde zum Motor der modernen Industriegesellschaft

Zudem wurde die Eisenbahn zum Motor der Industrialisierung. Eisen- und Stahlindustrie, Bergbau und Maschinenbau erlebten durch den riesigen Bedarf neu entstehender Eisenbahnen einen bisher nicht gekannten Aufschwung. Güter konnten nun in großen Mengen schneller und auch billiger transportiert werden.

Die Dampflok wurde zum Symbol für Dynamik und Fortschritt.

Einer der Vordenker und Pioniere des Eisenbahnzeitalters war Friedrich List. Er hatte maßgeblichen Einfluss auf die Entstehung der Leipzig-Dresdner Eisenbahn und initiierte im Jahr 1840 die Gründung des Thüringer Eisenbahnverein.

HN IN DEUTSCHLAND

aus Anlass der Grundsteinlegung ihres Schienenfahrzeug-Servicecenters zu einem chlands erste Eisenbahn auf der Strecke Nürnberg - Fürth!

Auf dem Weg zur Staatsbahn

Und die Eisenbahn entwickelte sich rasant weiter! Nur 11 Jahre nach der ersten Eisenbahnfahrt gründeten die zehn größten preußischen Privatbahngesellschaften den Verein deutscher Eisenbahnverwaltungen (VDEV), der sich mit Fragen der Standardisierung (Spurweite, Maße der Puffer und Kupplungen usw.) befasste und damit den freizügigen Wagenübergang zwischen den einzelnen Eisenbahnen ermöglichte.

Wer damals auf seiner Reise von einer Eisenbahngesellschaft zur anderen umstieg, musste sich immer wieder eine neue Fahrkarte kaufen. Zudem erwiesen sich die unterschiedlichen Zeitzonen im Fernreiseverkehr als Hindernis bei der Fahrplangestaltung. Die Einführung einer einheitlichen mitteleuropäischen Zeit ab 1. April 1893 löste dieses Problem.

Bis zum beginnenden 20. Jahrhundert wurden die wichtigsten Privatbahngesellschaften verstaatlicht - in Thüringen u.a. die Thüringische Eisenbahngesellschaft (1882) und die Werra-Eisenbahn-Gesellschaft (1895). Damit wurde die Voraussetzung für ein einheitliches deutsches Eisenbahnsystems geschaffen, welches mit der Gründung der Deutschen Reichsbahn einen Höhepunkt erreichte.

Nach dem Bau der wichtigen Verbindungsbahnen zwischen den Zentren ging man an die Erschließung des Landes durch Neben-, Klein- und Schmalspurbahnen in all ihren Variationen. Die Eisenbahndichte erreichte in Deutschland 1910 einen durchschnittlichen Wert von 130 km Schiene/1000 km² - heute sind es 100 km Schiene/1000 km².

Neuer Wettbewerb schafft Reisevorteile

Mit dem Gesetz über die Regionalisierung des Schienennahverkehrs wurde vor 14 Jahren die Zuständigkeit für den SPNV auch in Thüringen an das Land übergeben. Die darauf folgende Ausschreibung der Nahverkehrsleistungen auf der Schiene ebnete auch den Weg für unsere Erfurter Bahn und Süd•Thüringen•Bahn. Mit diesen Maßnahmen gewann der Bahnverkehr enorm an Attraktivität.

Heute steht den Bahnreisenden mit modernen, zuverlässigen und klimatisierten Fahrzeugen, vertakteten Fahrplänen und wesentlich verbesserter Pünktlichkeit ein Angebot zur Verfügung, das in den vergangenen 175 Jahren seinesgleichen sucht.

Wir danken Herrn Steffen Dietsch, Lehrlokführer der S•T•B, für die Zuarbeiten zu diesem Artikel.

Zum 2. Bahnhofsfest in Mellrichstadt tauften am 9. Mai 2010 die Geschäftsführerin der Erfurter Bahn Heidemarie Mähler und der 1. Bürgermeister der Stadt Eberhard Streit den RegioShuttle VT 016 auf den Namen „Stadt Mellrichstadt". Im Zuge der Fahrzeugtaufe unterzeichneten Stadt und Erfurter Bahn eine Urkunde zur Nahverkehrs- Patenschaft. Im Fünfpunkteprogramm der Patenschaft heißt es unter anderem:

„Schulklassen der Stadt Mellrichstadt bietet die Erfurter Bahn unentgeltliche Informationsveranstaltungen und als Auszeichnung für besondere Leistungen eine kostenfreie Beförderung über kurze Strecken."

Porzellan auf der Schiene

Am 16. Mai 2010 verband eine Shuttle-Taufe der Süd•Thüringen•Bahn gleich zwei Jubiläen - die Gemeinden an der Eisenbahnstrecke Eisfeld – Sonneberg begingen „250 Jahre Porzellanland Thüringen" und „100 Jahre Eisenbahnstrecke". Porzellan und Eisenbahn können hier durchaus in einem Atemzug genannt werden, denn es waren die Hersteller des „weißen Goldes", die sich für den Anschluss Rauensteins an das Eisenbahnnetz stark machten.

Sie möchten eine Shuttle-Taufe miterleben?

TIPP

Kein Problem! Vom 13.08. bis 15.08.2010 begeht die kleine romantische Stadt Plaue in Thüringen ihr 675-jähriges Stadtfest und am 14. August erfolgt am Bahnhof Plaue unter dem Motto „Mit Pauken und Trompeten" die Taufe eines RegioShuttles der Süd•Thüringen•Bahn.

Klasse! Das neue Service-Portal der NVS Thüringen

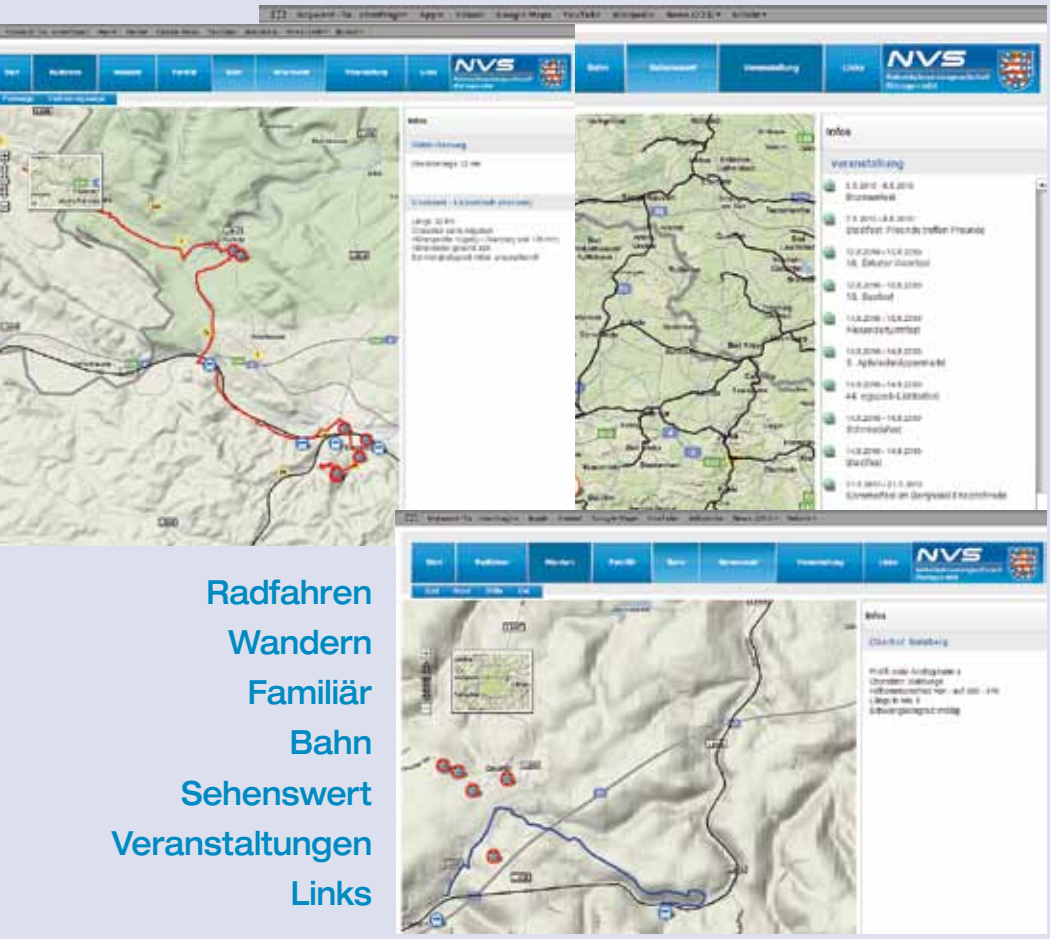
„Bahn und Freizeit“ *Thüringen erleben!*

Seit Mai dieses Jahres ist das neue Service-Portal „Bahn und Freizeit“ online. Anbieter dieses pfiffigen und kostenfreien Servicedienstes ist die Nahverkehrsservicegesellschaft Thüringen mbh, die im Auftrag des Freistaates Thüringen den Schienenpersonennahverkehr entwickelt.

Möchten Sie mal wieder wandern, aber wissen noch nicht, wohin der Ausflug gehen soll? Oder haben Sie noch keine Idee, was man am kommenden Wochenende mit der Familie unternehmen könnte? Dann lade ich Sie ein, sich in unserem neuen Freizeitportal unter www.nvsthueringen.de/freizeit Anregung zu holen. Denn Thüringen hat mit seiner abwechslungsreichen Natur, den vielen Sehenswürdigkeiten, interessanten Museen oder zahlreichen Festen viel zu bieten. Für jeden Geschmack ist etwas dabei – aber wie findet man am einfachsten die nötigen Hinweise, wo im Freistaat was los ist? Touristische Informationen für ganz Thüringen werden von der Thüringer Tourismus GmbH (TTG) zentral gesammelt. Zusätzlich bewerben viele Einrichtungen ihr Programm in Eigenregie. Wie diese mit dem Zug erreichbar sind, musste man sich bislang umständlich zusammensuchen. Wie lässt sich bei der Fülle von Angeboten schnell und einfach überblicken, wo es in Thüringen lohnenswerte Ausflugsziele gibt, zu denen man gut mit den Nahverkehrszügen kommt? Mit dem neuen Freizeitportal bündelt die NVS – Nahverkehrsservicegesellschaft

Thüringen mbH - die vorhandenen Informationen und verknüpft diese mit weiterführenden Hinweisen zum Nahverkehr. Klicken Sie sich doch einmal selbst in Ihr Freizeitprogramm und informieren Sie sich beispielsweise, wo es lohnenswerte Wanderwege, Sehenswürdigkeiten oder Veranstaltungen in Thüringen gibt und wie Sie günstig und entspannt mit dem Zug dorthin reisen können.

Ihr Volker M. Heepen, Geschäftsführer der NVS



Radfahren
Wandern
Familiär
Bahn
Sehenswert
Veranstaltungen
Links

Haben Sie Anregungen oder Wünsche, schreiben Sie bitte an: info@nvsthueringen.de.

FOTOWETTBEWERB 2010

Unsere 2. Foto-Erlebnis-Safari wird uns in das moderne Schienenfahrzeug-Service-Center der Erfurter Bahn führen. Zudem werden die Gewinner des diesjährigen Fotowettbewerbes selber beurkundet Lok und RegioShuttle fahren!

Wer hier exklusiv dabei sein möchte, sollte ab sofort die Augen nach interessanten Fotomotiven unserer RegioShuttles an Bahnhöfen und unterwegs offenhalten, denn wir haben unseren Fotowettbewerb von Erfurter Bahn und Süd·Thüringen·Bahn für 2010 gestartet!

Das Motto lautet:

Meine schönsten Shuttle-Momente

Machen Sie mit und schicken Sie uns Ihre schönsten Fotos auf CD mit hoher Auflösung und Veröffentlichungsfreigabe an Redaktion „Shuttle-News“, 99085 Erfurt, Thälmannstraße 57. Die ersten 10 Gewinner laden wir zur Fotosafari auf den Betriebshof der Erfurter Bahn ein! Jedes veröffentlichte Foto wird zudem wieder mit 20,- EUR honoriert. Wir wünschen Ihnen bis zum Einsendeschluss am 12. Dezember 2010 viele tolle Motive mit unseren Shuttles der Erfurter Bahn, Süd•Thüringen•Bahn und Unterfranken-Shuttle!

Panoramaverglast und klimatisiert einfach prima ankommen mit dem RegioShuttle RS1

RegioShuttle der Süd•Thüringen•Bahn bei Niederschmalkalden. Foto: Jens Gießler - Teilnehmer am Fotowettbewerb unserer Eisenbahnen 2009

S•T•B-Schülerprojekt 2010 - Eisenbahn entdecken.

Schulklassen können sich jetzt noch anmelden!

„Das wäre was, auch mal so einen Shuttle zu fahren!"

Mit unserem Schulprojekt wird das im Meininger Bahnhofsbereich möglich. Unter Anleitung eines erfahrenen Ausbildungslokführers können interessierte junge Leute vorn im „Cockpit" des RegioShuttles selbst das „Ruder" in die Hand nehmen und im Betriebshof erfahren, was alles dazugehört, bevor die „Shuttles" auf die Strecke gehen können. Wenn ihr Lust auf den spannenden Backstagebereich der Eisenbahn habt, meldet eure Klasse jetzt an:

03693 50-860

Mit EB und S•T•B Zum Meininger Theatersommer

Reisen Sie panoramaverglast mit den RegioShuttles von Erfurter Bahn, dem Unterfranken-Shuttle der Erfurter Bahn und der Süd·Thüringen·Bahn zu den folgenden sonntagnachmittäglichen Vorstellungen des Meininger Theatersommers:

01.08.2010 – Der Vogelhändler

08.08.2010 – Der Vogelhändler und

22.08.2010 – Ein Sommernachtstraum

Aufführungsbeginn ist jeweils 15:00 Uhr. Die Stücke kommen ca. 3 Stunden zur Aufführung.

Sie können bequem mit unserem RegioShuttle aus den Richtungen Schweinfurt, Gemünden – Bad Kissingen sowie Eisenach, Sonneberg, Schmalkalden und Erfurt an- und abreisen.

Der Preis für eine Theaterkarte beträgt 15,- Euro – über Ihren günstigsten Fahrpreis beraten wir Sie gern.

Bitte melden Sie sich jetzt schon an. Wir sind sehr gern für Sie da:

0361 74207-199

S•T•B-Themenfahrt Samstag, 21. August 2010

Zu unserer 3. S·T·B-Themenfahrt in diesem Jahr möchten wir Sie sehr herzlich einladen! Wir starten im August auf eine prima Familien-Entdeckertour nach Schmalkalden und ins spannende Besucherbergwerk Finstertal.

Foto: Ralf Liebaug

Zustiegsbahnhöfe:

ab Erfurt 8:47 Uhr

ab Eisenach 8:15, Meiningen 9:33, Grimmenthal 9:40 Uhr

ab Zella-Mehlis 10:07 Uhr

Ankunft in Schmalkalden 10:42 Uhr

Das wird unser Tag:

Vom Bahnhof Schmalkalden wandert unsere mobile S·T·B-Gesellschaft geführt von pfiffigen Reiseführern mit spannenden Geschichten durch die historische Altstadt zum Schloss Wilhelmsburg, um hier u.a. die einmalige Aussicht zu genießen. Vom Schloss wandern wir gemeinsam zum Bergwerk Finstertal, wo wir zu einem kleinen S·T·B-Picknick mit Spiel, Spaß und S·T·B-Quiz einladen und im Anschluss hinab in 350 m Tiefe auf eine spannende Entdeckungstour mit Schatzsuche gehen werden!

Die Rückreise mit dem S·T·B-Shuttle startet um 17:11 Uhr in alle Richtungen.

Erwachsene: 15 EUR

Kinder bis 14 Jahre: 7,50 EUR

Fahrschein und alle Leistungen inklusive!

Unbedingt reservieren

0361 74207-199

Teilnehmerzahl ist beschränkt

Verabschiedung mit großem Dankeschön

v.l.n.r.: Bernd Reißig, Heidemarie Mähler, Geschäftsführerin der EB und S•T•B und Hans-Christian Hagans, Eisenbahnbetriebsleiter der EB und S•T•B

Polizeihauptmeister Bernd Reißig

S•T•B-Reiseleiter in Uniform

Zur seiner vorläufig wohl letzten Fahrt in puncto „Eisenbahn und Sicherheit für unsere Kinder" ging kürzlich Polizeihauptmeister Bernd Reißig mit Schulanfängern der Kindertagesstätte „Haseltal" aus Steinbach-Hallenberg auf die S•T•B-Reise nach Meiningen.

Für den heutigen Ruheständler kein Neuland, denn mit Tagesstätten und unserer Eisenbahn arbeitete der Bundespolizist seit über 10 Jahren eng im Zuge sicherheitsbildender Maßnahmen wie Exkursionen und Bahnhofsbegehungen zusammen. Wie verhalte ich mich auf Bahnhöfen und wo lauern dort bzw. bei Unachtsamkeit im Zug Gefahren und wie funktioniert eigentlich die Polizei? Diese Fragen brachte Bernd Reißig immer wieder spannend und unterhaltsam in den Fokus der Kinder - und eben um die und deren Sicherheit ging es ja schließlich.

Zu seiner Verabschiedung bereiteten die Kinder nun ihrem jahrelangen Sicherheits-Reiseleiter mit Gedichten und unzähligen Bildern einen großen Bahnhof.

Wir möchten an dieser Stelle unserem Polizeihauptmeister Reißig für dessen ausgezeichnetes Engagement in der Kinder- und Jugendarbeit und nicht zuletzt für die prima Zusammenarbeit ein großes Dankeschön sagen und freuen uns schon heute auf ein Wiedersehen im Regio-Shuttle der Süd•Thüringen•Bahn.

Umfrage

Zusätzliche Verbindung gewünscht?

Auf der S•T•B-Strecke Eisenach – Sonneberg möchten wir Ihnen gerne eine zusätzliche Verbindung an Wochenenden und Feiertagen anbieten.

Die bisherige Verbindung Eisenach ab 17:15 Uhr würde mit NEU Eisenach ab 19:15 Uhr ergänzt werden.

Sagen Sie uns Ihre Meinung!

Kontakt: 0361 74207-199 oder info@sued-thueringen-bahn.de

Mit dem RegioShuttle auf

Unsere Süd•Thüringen•Bahn lädt auch in diesem Jahr zu geführten Themenfahrten entlang ihrer Linien ein. Auf eine geführte Entdeckungstour mit der S•T•B zu gehen, hat sich mittlerweile zu einem echten Eisenbahnrenner entwickelt.

Auf unserer Frühjahrestour war die Nachfrage so groß, dass wir unsere Reisegesellschaft kurzfristig in zwei thematische Gruppen aufteilen mussten, und so erkundete Gruppe 1 mit dem Bierfiedler und Gruppe 2 mit einem historischen Ratsherren die Geheimnisse der Landeshauptstadt. Unterhaltung, Wissenswertes, deftige Genüsse und das traditionelle S·T·B-Quiz gestalteten den shuttlemobilen Wandertag für unsere Reisegäste zu einem tollen Erlebnis!

Gut gelaunt schon bei der Anreise im S•T•B-Shuttle

Bierfiedler und Ratsherr führten durch Erfurt

Die nächste Themenfahrt?

Steht für Sie alles auf Seite 9 unserer Shuttle-News. Steigen Sie ein!

Naturpark neuer Prägung - Naturpark Thüringer Wald e.V.

Meilenstein zum 20sten wird gesetzt

Der Naturpark Thüringer Wald e.V. begeht in diesem Jahr sein 20. Gründungsjubiläum und lädt aus diesem Anlass am Samstag, den 4. September 2010 zu einer Festveranstaltung mit anschließendem bunten Thüringer Kirmesmarkt auf das Gelände des Hennebergischen Museums Kloster Veßra ein.

Für Eventbesucher, die zu diesem Ereignis mit der Eisenbahn aus Richtung Eisenach anreisen möchten, wird die Süd•Thüringen•Bahn an diesem Tag mit einer stärkeren Traktion auf die fahrplanmäßige Strecke gehen. Dies betrifft unseren RegioShuttle ab Eisenach um 9:15 Uhr, Themar an 10:43 Uhr und Kloster Veßra an 11:00 Uhr. Die Rückfahrt des verstärkten Zuges wird um 18:00 Uhr ab Kloster Veßra erfolgen.

Im Verband Naturpark Thüringer Wald e.V. sind 7 Landkreise, eine kreisfreie Stadt, ca. 50 Städte und Gemeinden mit insgesamt 120 Ortschaften, 20 Vereine und Verbände sowie weitere Einzelpersonen als Mitglieder vereint. Das Besondere liegt hier in der Zusammenarbeit aller Mitglieder, Mitarbeiter und Projektpartner. Die Bündelung der Naturparkaktivitäten in den Landkreisen, Städten und Gemeinden, Vereinen, Kammern und bei den gewerblichen Mitgliedern widerspiegelt die Funktion des Naturparks Thüringer Wald als Naturpark neuer Prägung.

Im südlichen Vorland des Thüringer Waldes liegt die eindrucksvolle Anlage des ehemaligen Prämonstratenser - Chorherrenstifts Veßra. Im Klosterareal ist das Hennebergische Museum in Trägerschaft des Hennebergisch-Fränkischen Geschichtsvereins beheimatet. Es widmet sich der Forschung und Darstellung der Geschichte und Volkskunde des Henneberger Landes.

Speziell mit der Thüringer Wald-Card werden über 375 Leistungspartner der Region gebündelt.

Mehr Infos, auch zur Thüringer Wald-Card: www.naturpark-thueringer-wald.de

Entdecker-Tour — Themenfahrtmomente mit der S•T•B

Stippvisite im Erfurter Rathaus

Generationsübergreifend: Unsere Quizgewinner

Auch unsere Mai-S•T•B-Themenfahrt ins Reich der Orchideen erfreute sich bester Nachfrage, so dass wir die Wanderung in zwei geführte Routen aufteilten. Nach bequemer Shuttleanfahrt wanderten wir mit sachkundiger Begleitung vom Bahnhof Plaue über die Reinsberge zur Reinsburg und von dort zur berühmten Orchideenwiese. Die zweite Gruppe entdeckte den Kunstwanderweg bei Kleinrettbach.

S•T•B-Wanderung über die Reinsberge

Wanderfreundschaften mit der S•T•B

Nach leckerem Eisenbahnimbiss und Quiz fuhr unsere Themenfahrtgesellschaft mit Kremsern zurück zum Bahnhof Plaue. Die Kosten? Erwachsene: 15 EUR, Kinder bis 14 Jahre: 7,50 EUR - Fahrschein, Führung, Imbiss und Quiz inklusive!

Mobile Momente mit unseren Eisenbahnen

ERFURTER BAHN · UNTERFRANKEN SHUTTLE der EB · Süd·Thüringen·Bahn

Das Ferien-Ticket Bayern - 6 Wochen lang reisen für nur 43,- Euro!

Das Ferien-Ticket Bayern gilt für die Zeit der Sommerferien in Bayern vom 31. Juli bis einschließlich 13. September 2010 zu beliebig häufigen Fahrten für nur 43,- Euro.

Weckerklingeln, Mathe und Hausaufgaben fallen für Ferienwochen erst einmal flach. Jetzt heißt es rausgehen, ausspannen und was erleben. In ganz Bayern und darüber hinaus können Sie Städte erkunden, Kultur lebendig erfahren, Aktivangebote wahrnehmen und bei den schrillsten Partys mit feiern.

Sie erhalten das Ferien-Ticket Bayern für 43,- Euro an den Fahrkartenautomaten in Bayern, für 2,- Euro mehr für die persönliche Beratung in DB Reisezentren, DB Agenturen und bei ausgewählten freien Agenturen.

Nachweis der Berechtigung:

Vorlage eines gültigen Schüler- bzw. Studentenausweises des Schuljahres 2009/2010 oder einer sonstigen Bescheinigung der Schule oder Universität in Verbindung mit einem amtlichen Lichtbildausweis.

Die Ausweise bzw. Bescheinigungen sind auf der Reise mitzuführen. Ist der Schülerausweis bei Abschluss der Schulzeit nicht mehr vorhanden und eine Lehre noch nicht begonnen, gilt in Ausnahmefällen auch das Abschlusszeugnis des Schuljahres 2009/2010 als Nachweis der Berechtigung. Anstatt des Schülerausweises ist dann eine Kopie des Abschlusszeugnisses mit dem amtlichen Lichtbildausweis auf der Reise mitzuführen.

Mit der Flatrate die Ferien erleben! Das Schüler-Ferien-Ticket Thüringen

Die geniale Ferien-Flatrate für Bahn, Bus und Straßenbahn, nur 19,- Euro - gültig vom 24. Juni bis 4. August 2010.

Auch in diesem Jahr ist man mit dem Schüler-Ferien-Ticket wieder mobil und günstig während der Sommerferien in Thüringen unterwegs. Für nur 19,- Euro reisen Kinder und Jugendliche unbegrenzt in Nahverkehrszügen der DB Regio, Erfurter Bahn, Süd·Thüringen·Bahn, Vogtlandbahn und cantus-Bahn (2. Klasse) sowie in Bussen und Straßenbahnen der beteiligten Verkehrsunternehmen kreuz und quer durch Thüringen. Zusammen mit dem Ticket bieten außerdem viele Bonuspartner tolle Ermäßigungen und spannende Ausflugsmöglichkeiten an.

Mit dem Schüler-Ferien-Ticket erhalten Schülerinnen und Schüler ihre persönliche Mobilitäts-Flatrate für die gesamte Sommerferien-Zeit vom 24. Juni bis 4. August 2010 in Thüringen. Das Schüler-Ferien-Ticket gilt für Schüler bis zum 21. Lebensjahr (außer Auszubildende und Studenten). Wer älter als 14 Jahre ist, braucht einen Schülerausweis.

Erhältlich ist das Schüler-Ferien-Ticket in allen DB Reisezentren und DB Agenturen, an den Automaten sowie bei den beteiligten Verkehrsunternehmen.

Länger feiern! Sonderfahrten zu Honky Tonk und Schweinfurter Stadtfest

Unsere Erfurter Bahn bietet für Spätheimfahrer Sonderfahrten vom Schweinfurter Honky Tonk und Stadtfest an.

Besucher der Events haben damit die Möglichkeit einfach länger auf den Events feiern zu können. Wir fahren am 17.07. (Honky Tonk) und am 27. und 28.07.2010 (Stadtfest) jeweils um 00:10 Uhr von Schweinfurt Stadtbahnhof über Schweinfurt Hbf. nach Bad Kissingen mit Halt auf den Unterwegsbahnhöfen.

Wanderbusse

Die Regionalbusse verkehren in der Sommersaison von Anfang Mai bis Ende Oktober an Samstagen, Sonn- und Feiertagen tagsüber mehrmals täglich.

Hochrhönbus, Linie 8260: Der Wanderbuss fährt viermal täglich durch die Wanderregion der Hochrhön mit 40 Haltestellen in den Orten der Rhön und an Ausgangspunkten für Spaziergänge und Wanderungen.

Bäderlandbus: Die Linie verbindet die Bäder der Region, Haltestellen sind Staatsbad und Stadt Bad Brückenau, Römershag, Schildeck, Geroda, Platz, Waldfenster, Aschach, Bad Bocklet, Bad Neustadt

Sinntalbus: Die Route führt durch das Sinntal rund um Bad Brückenau

Streutalbus: 20 Haltestellen zwischen Bad Neustadt und Fladungen

Infos und Fahrpläne: www.hochrhoen-bus.de, www.baederlandbus.de/, www.sinntalbus.de und www.streutalbus.de

Historischer Schulunterricht - Sonderfahrt nach Fladungen

An jedem 1. Samstag im Monat erteilt Fladungens Rektor Egon Bauss im Fränkischen Freilandmuseum historischen Schulunterricht. Von 14 bis 15 Uhr können junge und alte „Schüler" erleben, wie der Unterricht vor 100 Jahren stattgefunden haben mag – Rohrstock, „in der Ecke stehen" und Fingernagelkontrolle inklusive.

Am Samstag, den 4. September können Interessenten all dies nacherleben. Die Erfurter Bahn fährt mit einem Sonderzug, dem Unterfranken-Shuttle, ab Schweinfurt nach Fladungen. Weitere Informationen: www.erfurter-bahn.de. Der dortige Museumsbahnhof ist nur wenige Meter vom Museumseingang entfernt. Auch das gesamte 12 ha große Gelände mit bäuerlichen Gehöften, Brauhaus, Mühlen, Kirche, Gärten und Tieren kann besichtigt werden. Infos: www.freilandmuseum-fladungen.de